



JÜDISCHES KULTURMUSEUM
AUGSBURG SCHWABEN

AUGSBURGER WEG DER ERINNERUNG

Neue Erinnerungsbänder in Augsburg

Die ErinnerungsWerkstatt Augsburg installiert zusammen mit dem Jüdischen Kulturmuseum drei weitere Erinnerungsbänder in der Innenstadt und im Stadtteil Oberhausen.

Sie erinnern an Mitglieder der jüdischen Familie Raff, an Liberat Hotz, der als „Gemeinschaftsfremder“ verfolgt wurde und an die Sinti-Familie Winter. Alle wurden von den Nationalsozialisten ermordet.



Erinnerungsband für Hugo und Karolina Steinfeld, Bahnhofstraße 20

Ablauf

15.00 Uhr – Erinnerungsband für Paula und Dr. Julius Raff (*Frohsinnstraße 21*)

16.00 Uhr – Erinnerungsband für Liberat Hotz (*Lindenstraße 5*)

16.45 Uhr – Erinnerungsband für Sofia Anna, Gabriel, Karl, Roswitha und Rupert Winter (*Donauwörther Straße 83*)

10. November 2017, ab 15.00 Uhr